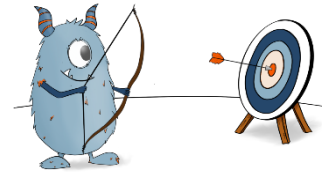


Einführung in Begleitmaterial zur PROMPT-App Das Trainingsprogramm „Mission Monsterhilfe“



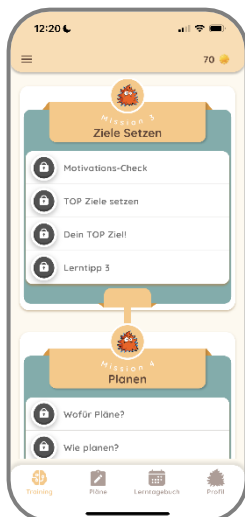
Herzlich willkommen bei PROMPT!

Vielen Dank für Ihr Interesse am Begleitmaterial zur PROMPT-App! Die PROMPT-App vermittelt Schülerinnen und Schülern der 5. und 6. Klasse am Beispiel des Vokabellernens grundlegende Fähigkeiten des selbstregulierten Lernens. Damit die App sinnvoll im Unterricht eingesetzt werden kann und die Lernenden optimal davon profitieren, haben wir ein begleitendes Trainingsprogramm entwickelt, das die Integration von PROMPT in den Unterricht erleichtert.

Das Trainingsprogramm umfasst **10 Wochen** mit einem wöchentlichen Zeitaufwand von durchschnittlich **ca. 30 Minuten**. Es lässt sich flexibel in verschiedenen Fächern einsetzen, beispielsweise im Englischunterricht oder im Fach *Lernen lernen*.

In diesem Dokument erhalten Sie einen kompakten Überblick über den Aufbau des Trainingsprogramms sowie die dazugehörigen Materialien. So sehen Sie auf einen Blick, wie Sie PROMPT im Unterricht einbinden können und welche Schritte Ihre Klasse durch die „Mission Monsterhilfe“ führen.

Wie ist das Trainingsprogramm aufgebaut?



Das Trainingsprogramm heißt **„Mission Monsterhilfe“**. Die Schülerinnen und Schüler durchlaufen darin vier sogenannte *Missionen*, die inhaltlich an die Missionen der PROMPT-App angelehnt sind. In jeder Mission lernen die Kinder eine zentrale Strategie des selbstregulierten Lernens kennen und üben sie anschließend mithilfe wöchentlicher Aufgaben ein.

Der zentrale **Input** erfolgt über die **PROMPT-App**: Dort wird jede Strategie spielerisch, anschaulich und kindgerecht vermittelt. Die App-Struktur – eine Strategie pro Mission – wird im Trainingsprogramm durch eine interaktive und motivierende **Erzählstruktur** ergänzt. Die Klasse begleitet zwei Lernmonster durch die „Mission Monsterhilfe“ und zeigt einem unerfahrenen Monster, wie gute Lernstrategien funktionieren (siehe „Worum geht es in der Erzählstruktur?“).



Das gesamte Programm ist auf **10 Wochen** ausgelegt. Dieser Zeitraum stellt sicher, dass die Schülerinnen und Schüler genügend Gelegenheit haben, die Strategien nachhaltig zu üben und anzuwenden. Es gibt vier inhaltliche Missionen, in denen jeweils eine Strategie vermittelt wird. Eine zusätzliche Kick-Off-Einheit dient dazu, den Einstieg in die Erzählstruktur zu gestalten, die Materialien zu erklären und die Klasse beim Download der App zu unterstützen. Eine letzte Einheit bildet den Abschluss der „Mission Monsterhilfe“.

Mission	Zeitplan
Kick-Off der „Mission Monsterhilfe“	Einmalig (z.B. in der Woche vor dem Start der Mission Verteiltes Lernen)
Mission Verteiltes Lernen	3 Wochen
Mission Ziele Setzen	2 Wochen
Mission Planen	3 Wochen
Mission Reflektieren	2 Wochen
Abschluss der „Mission Monsterhilfe“	Einmalig (z.B. in der letzten Woche der Mission Reflektieren)

Worum geht es in der Erzählstruktur?



Damit die Schülerinnen und Schüler motiviert bleiben und die Verbindung zwischen App und analogen Materialien spannend bleibt, zieht sich eine Erzählstruktur durch die gesamte „Mission Monsterhilfe“.

Im Kick-Off erhalten die Kinder einen Brief von **Lumo**, einem Lernmonster, das neu an einer Monsterschule ist. Lumo weiß noch nicht, wie man gut lernt; vor allem, wie man Vokabeln lernt. Sein bester Freund **Stratego**, das Expertenmonster aus der PROMPT-App, hat ihm schon viele Tipps gegeben, aber Lumo braucht echte Unterstützung: eine richtige Klasse, die ihm zeigt, wie Lernstrategien funktionieren. Daher ruft Stratego die Klasse zur „Mission Monsterhilfe“ auf.

Zu Beginn jeder Mission erhalten die Schülerinnen und Schüler erneut einen Brief von Lumo, der ihnen zum erfolgreichen Abschluss der letzten Mission gratuliert und die neue Mission ankündigt. Auch in den übrigen Unterrichtsmaterialien tauchen die Monster immer wieder als Identifikationsfiguren auf (siehe „Welche Materialien sind im Trainingsprogramm enthalten?“).



Was findet in einer Mission statt?

Als Lehrkraft erhalten Sie zu jeder Mission ein **Handout**, das alle Schritte übersichtlich erklärt. Grundsätzlich folgen alle Missionen aber demselben Ablauf:

1. Start der Mission

Ein Brief von Lumo wird vorgelesen. Anschließend bearbeiten die Schülerinnen und Schüler die neue Mission in der PROMPT-App. Die darin vorgestellte Strategie wird danach mithilfe des Posters nochmals gemeinsam im Plenum besprochen.

2. Wöchentliche Übungen

In den darauffolgenden Wochen bearbeiten die Schülerinnen und Schüler jeweils ein Arbeitsblatt, mit dem sie die Strategie weiter vertiefen. Welche Aufgabe in welcher Woche ansteht, entnehmen die Kinder ihrem persönlichen Missionenheft (siehe „Welche Materialien sind im Trainingsprogramm enthalten?“).

Die Starteinheit einer Mission dauert aufgrund der Einführung der Strategie etwas länger (bis zu 45 Minuten). Die darauffolgenden Wochen innerhalb der Mission bestehen überwiegend aus der Arbeitsblattbearbeitung.

Welche Materialien sind im Trainingsprogramm enthalten?

In diesem Ordner finden Sie alle Materialien für das Trainingsprogramm „Mission Monsterhilfe“. Folgendes ist enthalten:

Handout für Lehrkräfte (im jeweiligen Ordner zur Mission)

Zu jeder Mission sowie zum Kick-Off erhalten Sie ein ausführliches Handout. Darin wird erklärt, worum es in der jeweiligen Mission geht, welche Schritte Sie als Lehrkraft durchführen können und was in welcher Woche vorgesehen ist. Außerdem wird die Lernstrategie der Mission für Sie zusammengefasst. Ergänzend finden Sie Links zu passenden Artikeln oder Websites, falls Sie sich weitergehend mit dem Thema beschäftigen möchten.

Missionenheft (im Ordner Kick-Off)

Jede Schülerin und jeder Schüler erhält ein eigenes Missionenheft. Es bietet eine Übersicht über alle Wochen und Missionen, enthält Platz für Stempel und führt die Kinder visuell durch das Trainingsprogramm. Auf der letzten Seite entsteht nach und nach ein Puzzlebild: Für jede abgeschlossene Mission bekommen die Kinder ein Puzzleteil, das sie einkleben können, bis am Ende ein vollständiges Abschlussbild entsteht. Das Heft ist für einen doppelseitigen A3-Druck konzipiert und lässt sich entlang der Markierungen zu einem Faltheft im A4-Format zusammenkleben (siehe Bild).





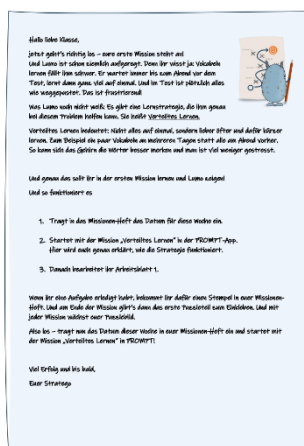
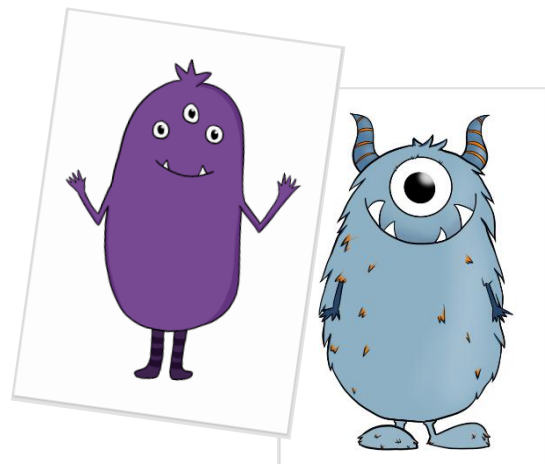
Poster (im Ordner Kick-Off)

Das Poster dient als zentraler visueller Orientierungspunkt im Klassenzimmer. Zu jeder Mission gibt es ein Posterblatt, das die entsprechende Strategie übersichtlich zusammenfasst.

Dieses Blatt wird zu Beginn der Mission gemeinsam besprochen und anschließend auf dem Poster angebracht werden. Ein kleiner Kreis, der Lumo abbildet, kann zusätzlich genutzt werden, um den Fortschritt sichtbar zu machen und von Mission zu Mission „mitzuwandern“.

Bilder von Lumo und Stratego (im Ordner Kick-Off)

Für das Kick-Off stehen je ein Bild von Lumo und Stratego bereit, sodass die Schülerinnen und Schüler direkt sehen können, welche Monster ihnen schreiben. Die Bilder können bei Bedarf laminiert und im Klassenraum aufgehängt werden.




Briefe (im jeweiligen Ordner zur Mission)

Für den Einstieg in das Trainingsprogramm sowie für den Beginn jeder Mission liegen thematisch passende Briefe von Lumo oder Stratego vor. Sie können der Klasse vorgelesen, gemeinsam gelesen oder, wenn gewünscht, für jedes Kind einzeln ausgedruckt werden.

Arbeitsblätter (im jeweiligen Ordner zur Mission)

Zu jeder Mission gibt es mehrere Arbeitsblätter, die die jeweilige Strategie schrittweise vertiefen. Die Kinder arbeiten diese im Wochenrhythmus durch und festigen so das, was sie in der PROMPT-App gelernt haben. **Hinweis:** Die Arbeitsblätter sind bewusst schlicht gehalten, damit Sie sie flexibel an Ihre Klasse anpassen oder interaktiver gestalten können. Wir freuen uns über Rückmeldungen zu eigenen Anpassungen!

MISSION VERTEILTES LERNEN	ARBEITSBLATT 1
Name: _____	Datum: _____
 Lernstrategie Verteiltes Lernen – Was war das nochmal? Bevor du dieses Arbeitsblatt bearbeitest, stelle sicher, dass du die Mission 2 – Verteiltes Lernen in PROMPT gemacht hast!	
Aufgabe 1: Lückentext Lumo hat ab jetzt Englisch in der Monsterschule und muss dafür viele neue Wörter lernen. Stratego hatte erklärt, dass Lumo verteilt lernen soll! Hilf Lumo dabei, sich an den Trick mit dem Verteilten Lernen zu erinnern und ergänze den Lückentext mit den passenden Wörtern aus der Wörterbox:	
Wörterbox: Gehirn – üben – stressig – häufiger – kleine – lernen – pauken – kürzer – Tage – verteiltes Lernen – Spaß – Pausen – länger	
Wenn wir etwas <u>lernen</u> wollen, ist es besser, nicht alles auf einmal zu machen. Viel besser ist es, das Lernen in _____ Teile zu teilen und die Teile über mehrere _____ zu üben. Das nennt man _____.	

Puzzlebild (im Ordner Kick-Off)

Auf der Rückseite des Missionenhefts befindet sich ein Puzzlebild, das anfangs noch leer ist. Die einzelnen Puzzleteile liegen als Vorlage vor und können von Ihnen entlang der gestrichelten Linien ausgeschnitten werden. Zu jeder abgeschlossenen Mission erhält die Schülerin bzw. der Schüler das entsprechende Puzzleteil als Belohnung und klebt es in das vorgesehene Feld im Missionenheft ein. Mit jedem weiteren Teil füllt sich das Bild, bis am Ende der „Mission Monsterhilfe“ ein vollständiges Abschlussmotiv entsteht, das die beiden Monster zeigt und den Erfolg sichtbar macht.



„Ich lerne mit PROMPT“-Kreis (im Ordner Sonstiges)
Für Schulen mit offenen Lernformen gibt es einen „Ich lerne mit PROMPT“-Kreis, den die Kinder ausschneiden und auf den Tisch legen können, wenn sie mit der App arbeiten. Dadurch wird für Sie als Lehrkraft auf einen Blick sichtbar, dass die Handy- oder Tabletnutzung lernbezogen ist.

Präsentation für einen Elternabend (im Ordner Sonstiges)

Für die Vorstellung der „Mission Monsterhilfe“ auf einem Elternabend oder im Kollegium steht eine PowerPoint-Vorlage zur Verfügung. Sie fasst das Trainingsprogramm kurz und verständlich zusammen.



Nicht enthaltenes Material

Zwei Elemente sind im Begleitmaterial nicht enthalten: Zum einen der Stempel, mit dem erledigte Aufgaben im Missionenheft markiert werden. Hier kann ein vorhandener Klassenstempel genutzt werden. Zum anderen ein kleiner Preis, der den Schülerinnen und Schülern zu Beginn der „Mission Monsterhilfe“ für den Abschluss versprochen wird. Für diese Belohnung können klassenübliche Belohnungssysteme verwendet werden.